Königreich Soma

Beitrag von „Valmir“ vom 3. August 2006, 22:38

Zitat

Geschichte des Königreiches Soma

626 älterer Zeitrechnung (ÄZ)

Erste urkundliche Erwähnung des Kaiserreiches Soma, in welchen Grenzen dieses Reich lag, ist leider nicht Dokumentiert. In diesem Dokument schenkt der Kaiser einem treuen Vasallen ein größeres Stück Land. In diesem Dokument taucht auch das Jahr 626 als Jahr der Zeitrechnung auf

915 ÄZ

Ab diesem Jahr gibt es eine gesicherte Staatschronologie. Es regiert Friedenskaiser Ondamir

1023 ÄZ

Kaiser Hadamir der Ältere führt die allgemeine Wehrpflicht ein

1025-1027 ÄZ

Erster Somatischer Krieg: Gegner des Monarchen rufen einen Gegenkaiser aus. In einem zermürbenden Bürgerkrieg obsiegt Hadamir, seine Macht ist jedoch nicht mehr unumschränkt

1029 ÄZ

Kaiser Hadamir der Ältere wird durch unbekannte Täter ermordet. Es folgt eine Phase der politischen Instabilität

1030 ÄZ

Beromir, Bruder Hadamirs kann sich die Krone sichern

1033 ÄZ

Aufhebung der allgemeinen Wehrpflicht. Spätere Versuche, diese wieder einzuführen, bleiben von kurzer Dauer

1037 ÄZ

Nach dem Tode Beromirs wird dessen Sohn Valmir, neuer Kaiser

1048 ÄZ

Zweiter Somatischer Krieg: Der Versuch Valmirs; alle Wirtschaftsbetriebe zu verstaatlichen, stößt auf erbitterten Widerstand in der Bevölkerung. Valmir flieht, die ausgerufene Republik Soma kann sich jedoch nur wenige Tage halten.

Mit Unterstützung des Militärs kehrt Valmir zurück und beginnt eine Schreckensherrschaft

1050 ÄZ

Valmir stirbt unter bis heute nicht geklärten Umständen. Sein Halbbruder Velmar, eigentlich bürgerlicher Herkunft, reißt die Macht an sich. Er gibt sich aus unerklärlichen Gründen jedoch den Rang eines Königs; Velmar benennt auch nach außen hin das Reich Soma als Königreich.

1053 ÄZ

Velmar unterteilt das Reich in mehrere Provinzen Er macht bürgerliche zu deren Regenten
Er nennt diese nach der alten Sprache „Larsche“ was soviel bedeutet wie „Vorsteher“

1055 ÄZ

Velmar gibt als erster bekannter Regent die Gerichtsbarkeit an unabhängige Richter. Jedoch erweisen sich viele der Richter als bestechlich, so dass Velmar zwei Jahre später die Gerichtsbarkeit wieder an sich nimmt

1068 ÄZ

Velmar gestattet die Bildung eines Parlamentes; welchem allerdings keine Gesetzgebende Kraft zukommen soll. Obwohl bislang keinerlei Parlament gewählt wurde, steht die Möglichkeit zur Bildung steht seitdem bis heute offen

1087 ÄZ

Im 8. Monat stirbt Velmar. Unter seiner Herrschaft hat Soma eine Phase der Blüte und des Friedens erlebt. Nach zweimonatiger Unsicherheit setzt Hadamir der Jüngere, letzter lebender Verwandter der alten Kaiserlichen Dynastie, seinen Anspruch auf den Thron durch

1093 ÄZ

Hadamir der jüngere kann trotz guter Absichten das Werk seinen Vorgängers nicht ebenbürtig fortsetzen. Erstmals kommen in diesem Jahr Unruhen auf, die jedoch unblutig beendet werden können

1095 ÄZ

Die Unzufriedenheit in der Bevölkerung wächst zunehmend. Hadamir dankt ab und übergibt den Thron seinem bisherigen Stellvertreter; Großherzog Ungamir.

1096 ÄZ/ 1 NZ

Ungamir erweist sich als ungeeignet für die Aufgaben die ihm gestellt sind. In den Provinzen herrscht zunehmende Armut; die Larsche wagen den Staatsstreich. Isomir, Larsch der Provinz Hork, erweist sich als der Mächtigste unter ihnen.

Er verkündet eigenmächtig das Ende der Monarchie; und mit dem Militär auf seiner Seite, löst er die bisherigen Strukturen auf. Die einzelnen Provinzen werden ersatzlos aufgelöst; Isomir ordnet den Beginn einer neuen Zeitrechnung (NZ) an. Er beginnt, den Staat von Grund auf neu zu organisieren.

Nur zwei Monate später gesteht Isomir das Scheitern seiner Bemühungen ein. Nach einer kurzen Phase der Orientierungslosigkeit; in der Kebo und Chiara gemeinsam die Staatsgeschäfte führen wird Paul von Mirow zum König erhoben.

Seither ist Ruhe in das Land eingeekehrt

Alles anzeigen